

**Protokoll zur
gemeinsamen öffentlichen Sitzung der
Ortsbeiräte Hailer und Meerholz
am Montag, 06.07.2015, 20.00 Uhr
im Saal der Ortsverwaltung Hailer**

Anwesende Personen:

Ortsbeirat Hailer:

Claudia Dorn (Ortsvorsteherin)	(SPD)
Ralf Lehnert (stellv. Ortsvorsteher)	(CDU)
Daniel Dietrich	(SPD)
Hildegard Eckert	(SPD)
Heinz Klauser	(BG) entschuldigt
Agnes Lehnhoff	(CDU)
Alexander Möller	(SPD)
Heinz Ullrich	(CDU)
Matthias Wickert	(SPD) entschuldigt

Ortsbeirat Meerholz:

Herbert Böhmer (Ortsvorsteher)	(SPD)
Erwin Pöpperl (stellv. Ortsvorsteher)	(CDU)
Gerhard Brune	(SPD)
Klaus-Dieter Brune	(SPD)
Helmut Halbritter	(CDU)
Wolfgang Herbert	(CDU)
Alfred Jakob	(SPD)
Birgit Jakob-Wegener	(SPD)
Gabriele Petrasch	(BG)

Weitere Anwesende:

Bürgermeister Thorsten Stolz
Bauamtsleiter Günter Kauder
Vertreter der Presse
interessierte Bürger

Schriftführerin:

Astrid Mann

TOP 1) Begrüßung

Ortsvorsteherin Dorn begrüßt die Anwesenden zur ersten gemeinsamen Ortsbeiratsitzung der beiden Ortsbeiräte von Hailer/Meerholz in Hailer, in der über gemeinsame Themen beraten und abgestimmt werden soll.

TOP 1 a) Bericht aus dem Magistrat (eingeschoben)

Bürgermeister Stolz berichtet über den Sachstand „Neubaugebiet Mittlauer Weg“. Insgesamt gibt es 155 – 160 Bauplätze, deren Vermarktung sehr gut laufe. Die Stadt selbst (SEG) verfügt über 80 Bauplätze, aktuell seien davon bereits 58 verkauft.

Im Gewerbegebiet Hailer-Ost hat sich ein Fahrzeugbauer angesiedelt. Es wird ein Verwaltungsgebäude und eine Werkhalle für LKW errichtet.

Der Ausbau der Friedwaldzufahrt an der L3202 ist ausgeführt. Kosten: 65.000,-- €.

In der Kindertagesstätte Hailer, Goethestraße ist die Dachsanierung erforderlich. Die Maßnahmen sind bereits im Haushalt eingeplant.

An der Ysenburgschule in Hailer-Meerholz erfolgt die Erweiterung der Betreuungsplätze von 75 auf 100 Plätze zum neuen Schuljahr. Der Main-Kinzig-Kreis hat dort zwei zusätzliche Räume zur Verfügung gestellt.

Die Ortsbeiräte Hailer und Meerholz begrüßen den Ausbau der Schulbetreuung, da der Bedarf weiterhin steigen wird.

TOP 2) Sanierung der Trauerhalle am Waldfriedhof

In der Ortsbeiratssitzung am 27.11.2014 wurde bereits das Konzept zur Sanierung durch Herrn Kauder in Hailer vorgestellt.

Aktuell soll eine Holzverkleidung (Senkrechtverschalung) und Dämmung auf das Klinkermauerwerk angebracht werden. Mit naturbelassenen Baustoffen und dem Farbton silbergrau soll der Charakter „Feldscheune“ entstehen. Der Austausch von Fenster und Türen ist nicht erforderlich.

Das Aufbringen einer neuen Dachhaut ist vorgesehen. Der Außenbereich wird durch eine Glasüberdachung erweitert. Im Innenbereich werden die Salpeter-Ausblühungen beseitigt.

Die Ausschreibungen für die erforderlichen Arbeiten werden vorbereitet. Nach den Sommerferien kann mit den Arbeiten begonnen werden.

TOP 3) Sachstandsbericht über die Erweiterung des Friedwaldes /

TOP 4) Sachstandsbericht: Sperrung der Zufahrt zum Wald durch Schranken

Bauamtsleiter Kauder berichtet über die Fertigstellung der Zufahrt über Lützelhausen. Am „Dreieckigen Stein“ ist ein weiterer Andachtsplatz mit Parkplätzen entstanden.

Über das GPS-System ist im Moment nur der Anfahrtsweg Hailerer „Sandweg“ und die Richtung zum „Dreieckigen Stein“ eingestellt. Aus Meerholz kommend ist der Weg schwierig zu beschreiben. Wegweiser sind angebracht in Hailer am „Sandweg“ und am Meerholzer Kreisel.

Es wird die Zunahme des Durchfahrtverkehrs zwischen Hailer und Meerholz und in Richtung Linsengericht beobachtet.

Von der Meerholzer Seite aus gibt es ein Hinweisschild „frei bis Waldfriedhof“.

Um den Durchfahrtverkehr zu verhindern, wäre die Errichtung von Schranken notwendig. Berechtigte (z.B. Feuerwehr, Bestatter) erhalten einen Schlüssel zum Öffnen der Schranken.

Für den Friedwald alleine würden 5 Schranken benötigt (s. Plan 1 - ausgehändigt).

Die Ortsbeiräte Hailer und Meerholz stimmen einstimmig den Schranken gemäß Vorschlag zu.

Ortsvorsteherin Dorn berichtet über die Beratung mit Carmen Noll (Ortslandwirte und Jagdgenossen). Danach gibt es eine Empfehlung mit weiteren Schranken, die im Plan 2 rot gekennzeichnet sind. (Unterlagen wurden ausgehändigt).

Nach längerer Diskussion der Sachlage wird folgende Abstimmung einstimmig getroffen:

1. Es sollen keine neuen Schranken errichtet werden
2. Lediglich vorhandene Schranken sollen wieder aktiviert werden, aber nur diese, die wirklich notwendig sind.
3. Wenn diese Maßnahmen erfolgt sind, soll eine Zählung des durchfahrenden Verkehrs stattfinden, damit über die Notwendigkeit einer weiteren Schranke am Waldfriedhof abgestimmt werden kann. Diese müsste auf der Mitte des Weges zwischen Hailer und Meerholz errichtet werden.

TOP 5) Einrichtung von Rasenurnengräbern am Waldfriedhof

Bauamtsleiter Kauder erklärt, dass es auf dem Waldfriedhof ein Eckstück gibt, wo diese Möglichkeit sehr schnell umsetzbar sei. Dies wäre der Ersatz für eine Urnenwand, die nicht gut angenommen wird.

Die Ortsbeiräte Hailer und Meerholz stimmen einstimmig dafür, dass die Einrichtung von Rasenurnengräber aufgrund der Machbarkeit beantragt wird.

TOP 6) Vorstellung der Entwürfe zur Gestaltung der Bahnofsunterführung des Bahnhofes Hailer/Meerholz

Ortsvorsteherin Dorn berichtet über den Verlauf des Sachstands (siehe Protokoll der Ortsbeiratsitzung am 31.10.2013). Es werden die Skizzen an alle Ortsbeiratsmitglieder ausgehändigt (Anlage 3).

Bezüglich der Meerholzer Motive soll der Kirchturm gegen den Rathausturm ausgetauscht werden. Andreas Kaufmann und Marcel Bender sollen die Jugendlichen bei Ihrer Arbeit unterstützen.

Claudia Dorn schlägt vor, die Sache weiter voranzutreiben und sich mit der Deutschen Bahn zwecks Genehmigung in Verbindung zu setzen. Danach soll die finanzielle Frage geklärt werden (Aufwand ca. 6.000 €).

Abstimmung:	Ja-Stimmen	15
	Nein-Stimmen	0
	Enthaltung	1

TOP 7) Pflegezustand des Kreisels in Meerholz

Ortsvorsteher Herbert Böhmer bedankt sich für die Einladung zur gemeinsamen Ortsbeiratsitzung und schlägt vor, diesen Punkt von der Tagesordnung zu nehmen. Er wird in der nächsten Ortsbeirat Meerholz-Sitzung wieder aufgegriffen.

Er regt an, häufiger eine gemeinsame Ortsbeiratsitzung zu organisieren.

TOP 8) Mitteilungen und Anfragen

Es wird angeregt, künftig die Unterlagen mittels Beamer zu präsentieren, um Papier zu sparen.

Zur aktuellen Gefahr bzgl. Hanta-Virus wird sich Claudia Dorn mit dem Gesundheitsamt in Verbindung setzen, um auf etwaige Risiken für Mensch und Tier hinweisen zu können.

Die Verwaltung wird um Überprüfung gebeten, ob in der Jahnhalle die Bühnen-Rückwand bei Veranstaltungen, deren Traglast seit kurzem beschränkt ist, mit schwererem Deko-Material bestückt werden kann.

Es wird nochmals angeregt, im Stadtteilbüro Hailer-Meerholz während der Urlaubszeit eine Vertretung zu organisieren.

Ortsvorsteherin Dorn bedankt sich bei allen Anwesenden für die gute Zusammenarbeit und schließt die Sitzung um 21.20 Uhr.

Claudia Dorn
(Ortsvorsteherin Hailer)

Astrid Mann
(Schriftführerin)